Magdeburgs Heimsieg verpasst: Kuriose Elfmeterschlachten im Spiel!

In einem spannenden Spiel der 2. Bundesliga trennten sich der 1. FC Magdeburg und Greuther Fürth 2:2, geprägt von zwei kuriosen Handelfmetern.

Der 1. FC Magdeburg hat in der 2. Bundesliga ein spannendes Heimspiel gegen die SpVgg Greuther Fürth mit 2:2 beendet, dabei wurden gleich zwei kuriose Handelfmeter gepfiffen. Vor rund 26.000 Zuschauern trafen Mo El Hankouri und Martijn Kaars für Magdeburg, während Julian Green und Noel Futkeu für Fürth die Tore erzielten. Diese Partie bedeutete für Magdeburg bereits das vierte Unentschieden in vier Heimspielen, wodurch sie weiterhin ungeschlagen bleiben und mit 16 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz stehen. Fürth rangiert derzeit auf Platz zehn und hat seit vier Spielen nicht gewonnen.

Das Spiel startete bereits in der 13. Minute dramatisch, als Fürths Torwart Nahuel Noll den Ball irrtümlich in der Hand hielt, was einen Strafstoß nach sich zog. El Hankouri verwandelte diesen Treffer zwar, schadete seiner Mannschaft aber auch wenig, da die Gäste durch einen weiteren Elfmeter von Green zurückkamen. In der zweiten Hälfte war es Futkeu, der mit seinem späten Ausgleichstreffer für Fürth den Punktgewinn sicherte. Beim nächsten Spiel reist Magdeburg zum Hamburger SV, während Fürth im Frankenduell zu Hause gegen Nürnberg antreten wird **laut www.sportschau.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de